

Türkischer Staatsbesuch in Peking

Peking. Zum Auftakt eines zweitägigen Staatsbesuchs hat sich der türkische Staatschef Recep Tayyip Erdogan am Mittwoch in Peking mit dem chinesischen Präsidenten Xi Jinping getroffen. Sie sprachen über einen Ausbau der Handelsbeziehungen sowie eine engere Kooperation in den Bereichen Atomenergie und Raumfahrt. Deutlich ging Xi auf den Umgang mit den Uiguren im Nordwesten Chinas ein. Den Kampf gegen die dortigen Separatisten bezeichnete er als »notwendig für die Verteidigung der nationalen Sicherheit«. Die Beziehungen zwischen Peking und Ankara waren in den vergangenen Wochen durch türkische Hilfe für Uiguren belastet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269422.tuerkischer-staatsbesuch-in-pekking.html>